Dipl.-Ing. Henry Helbig & Dipl.-Ing. Jörg Mattick

18HW

BERATUNG PLANUNG BAUÜBERWACHUNG

Beratende Ingenieure

Ingenieurbüro - Schillerstraße 42 - 02763 ZITTAU 2 03583/7710-0 Fax: 03583/771018 E-Mail: buero@ib-helbigmattick.de

Seite 1 20.01.2025

Proj.: HM-24-09 Erweiterung und Umbau Grundschule in Niedercunnersdorf

LV: 24-09-07 Los 07 – Erweiterung Rohbau

Aus gegebenem Anlass (Anfrage von Mitbewerbern) sind bei dem o.g. offenen Verfahren die folgenden Konkretisierungen und Informationen zu den abgefragten Leistungen erforderlich:

LB 013 Betonarbeiten

Punkt 1

Die als vor Ort geschalt ausgeschriebenen Wände und Decken können unter folgenden Bedingungen auch als s.g. Filigran-Wände und/oder Filigran-Decken ausgeführt werden:

- Angebote für derartige Ausführungen sind als Nebenangebote einzureichen, die dafür vorgegebenen Bedingungen und Anforderungen der Formblätter 211 EU und 212 EU sind einzuhalten!
- Die Wände und Decken müssen weiterhin mindestens Feuerbeständig F-90A sein!
- Bauzeitverlängerungen durch die geänderte Ausführung, zum Beispiel wegen erforderlicher Umplanungen oder zusätzlicher Prüfungen sind nicht zulässig!
- Es ist zu beachten, dass teilweise Ortbeton weiterhin erforderlich sein wird!
- Alle eventuell für diese Ausführung erforderlichen Mehraufwendungen trägt der Auftragnehmer (AN). Das können beispielsweise sein (nicht abschließend!):
 - Kosten für Umplanung der Bewehrung sowie zusätzliche Prüfgebühren (die Bewehrungs- und Schalpläne müssen durch den Prüfstatiker freigegeben werden),
 - o Mehrkosten für eventuell erforderliche Anpassungen bzw. Umplanungen der Pläne für Einlegearbeiten, Durchbrüche u.ä.,
 - Mehrmengen an Bewehrungsstahl, zum Beispiel wegen zusätzlicher Querbewehrung auf der Filigran-Deckenschale,
 - Mehraufwand der Bewehrungsführung beim Anschluss an Folge- und/oder Ortbetonbauteile, sowie für durch Betonier-Abschnitte zusätzlich erforderliche Einbauteile.

Punkt 2

- In einem Großteil der Räume sind abgehängte Unterdecken geplant. Ausgenommen sind u.a. Haustechnikräume, Verbinder und Aufzug.
- Außenwände erhalten im Nachgang auf der Außenseite ein WDVS.
- Innenwände und Außenwände innen werden nachträglich gespachtelt bzw. erhalten einen Dünnputz.

Punkt 3

- Ebenfalls nachgeliefert wird das Baugrundgutachten, aus diesem sind die Bohrpunkte 1 – 4 für das Vorhaben relevant.

Ende der LV-Ergänzung1 vom 20.01.2025